

Pressemitteilung

**KONZERN-
KOMMUNIKATION**

**Ansprechpartner:
Martin Bommersheim**

Spatenstich für Football-Stadion in den USA

Alfredstraße 236
45133 Essen
Tel.: 0201 824-2642
presse@hochtief.de

Projekt hat wirtschaftlichen Effekt in Höhe von 660 Millionen US-Dollar

Seite 1 von 1
12.07.2024

Die nordamerikanische HOCHTIEF-Tochter Turner feiert zusammen mit der Northwestern University den Spatenstich für das neue Ryan-Field-Stadion in Evanston, Illinois. Dort ist Turner zusammen mit Walsh Construction Generalunternehmer des Projektes. Für die Stadt entstehen Tausende neue Arbeitsplätze und ein wirtschaftlicher Effekt in Höhe von 660 Millionen US-Dollar. Das Stadion soll für Nachhaltigkeit den LEED-Gold-Standard erhalten und 2026 eröffnen. Es wird nicht nur Football-Arena für die Northwestern Wildcats, sondern auch Veranstaltungsort für Festivals, Filmabende und Jugendsport-Veranstaltungen sein.

Der Bau von Sportstadien gehört zu den Kernkompetenzen von HOCHTIEF. Für die Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles hat die US-Tochter Turner bereits das zentrale SoFi-Stadion fertiggestellt. In Deutschland war HOCHTIEF an einer Vielzahl von Sportarenen beteiligt, unter anderem an den Bundesligastadien in Dortmund und Mönchengladbach.

HOCHTIEF ist ein technisch-ausgerichteter, globaler Anbieter von Infrastrukturlösungen mit führenden Positionen in Nordamerika, Australien und Europa und einer schnell wachsenden Präsenz in den Märkten für Hightech, Energiewende und nachhaltige Infrastruktur. Mit zirka 41.500 Mitarbeitenden und einem Umsatz von 27,8 Mrd. Euro im Jahr 2023 ist HOCHTIEF das führende Construction-Management- und Green-Building-Unternehmen in den USA (durch Turner), der größte Auftragnehmer auf dem australischen Markt für Infrastrukturdienstleistungen (CIMIC), ein wichtiger Akteur im Bereich der US-Verkehrsinfrastruktur (Flatiron) und ein renommiertes Tief- und Hochbauunternehmen in Europa. Ergänzt wird das PPP- und Infrastrukturentwicklungsgeschäft durch die 20-prozentige Beteiligung an dem international führenden Mautstraßenkonzessionär Abertis. Die starke Wettbewerbsposition von HOCHTIEF wird durch das Engineering-Know-how, innovative digitale Systeme und die Supply-Chain- und Logistiklösungen des Konzerns untermauert. Dank seines langjährigen Engagements für Nachhaltigkeit ist HOCHTIEF, wo grüne Projekte fast 50 Prozent des Konzernumsatzes ausmachen, seit 2006 in den Dow Jones Sustainability Indizes gelistet und hat sich verpflichtet, seine ESG-Agenda zu erfüllen, einschließlich eines Netto-Null-Ziels für 2045. Weitere Informationen unter www.hochtief.de/aktuelles-medien